

KI-Governance: Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) & Anforderungen des AI Act



Banken-Aufsicht-Seminar · 7 CPE-Punkte

- Aufsichtliche Anforderungen an die KI-Nutzung und das Risikomanagement bei KI-Einsatz
- Gefahren aus zusätzlichen Angriffsvektoren
- Risikoklassifizierung von KI-Systemen
- Prüfung von KI-Systemen durch Revision und externe Prüfer (IDW PS 861)
- Bereitstellung eines Prüfungsrahmens zur Beurteilung der Verlässlichkeit und Integrität von KI-Systemen
- Auswirkungen des AI Act auf die Prozesse und die Geschäftspraktiken von Banken und Finanzdienstleistern

Aufsichtskonforme
KI-Nutzung!

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG.

Referenten



Dr. Markus Held
Referatsleiter Sicherheit in der IT-Konsolidierung des Bundes, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Bonn



Dr. Christoph Krück
Rechtsanwalt, Counsel
SKW Schwarz Rechtsanwälte
München



Torsten Berge
Director, Audit & Assurance
Algorithm & AI Assurance
Deloitte GmbH WPG, Hannover



Dr. Stefan Peintinger, LL.M. (Georgetown)
Rechtsanwalt, Partner
SKW Schwarz Rechtsanwälte
München

Programm

Dr. Markus Held, BSI · 9:00–11:15 Uhr

Aufsichtliche Anforderungen an die KI-Nutzung und das Risikomanagement bei KI-Einsatz

- KI in Theorie und Praxis, Prinzipien und Anwendungen – Mögliche Einsatzgebiete von KI-Modellen in Banken
- Überblick über relevante regulatorische Rahmenbedingungen (u. a. DORA, AI Act) und deren Auswirkungen auf den Finanzsektor
- Risiken und Risikoklassifizierung von KI-Systemen
- Einbindung von KI-Systemen in das Risikomanagementsystem
- IT-Sicherheitsanforderungen zum Schutz vor Manipulationen, Datenlecks und anderen Cyber-Bedrohungen bei KI-Einsatz
- Wege zur Behandlung KI-spezifischer Risiken
- Anforderungen an Datenmanagement und Datenqualität für den Einsatz von KI-Modellen – neue betriebliche IT-Risiken (z. B. »Halluzinationen« der KI)
- Verantwortlichkeiten für die Entwicklung, Nutzung und Überwachung von KI-Systemen innerhalb der Organisation
- Möglichkeiten des Monitorings und der laufenden Überwachung von KI-Anwendungen
- Notfall- und Eskalationsmanagement für eine schnelle und effektive Fehlerbehebung in KI-Systemen
- Entwicklung von KI-Stresstests zur Prüfung der Robustheit von KI-Systemen

Torsten Berge, Deloitte · 11:30–13:00 Uhr

Prüfung von KI und KI-Systemen durch Revision und externe Prüfer (IDW PS 861)

- IDW PS 861: Bereitstellung eines Prüfungsrahmens zur Beurteilung der Verlässlichkeit und Integrität von KI-Systemen
- Bewertung der Entwicklungsprozesse, Datenqualität, Modellvalidierung und -verifizierung sowie der Implementierung und Überwachung von KI-Systemen
- Festlegung geeigneter Kriterien zur Bewertung von Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Sicherheit und ethischer Vertretbarkeit von KI-Systemen
- Dokumentationsanforderungen (Datenquellen, Trainingsmethoden, Nachvollziehbarkeit der Entscheidungsprozesse) bei der Verwendung von KI-Systemen
- Besondere Rolle der internen Revision bei der Sicherstellung der Einhaltung interner Kontrollen und Prozesse im Zusammenhang mit dem Einsatz von KI-Systemen
- Externe Prüfungen und Berichterstattungspflichten zur Angemessenheit und Wirksamkeit von KI-Systemen
- Wie sinnvoll sind KI-gestützte KI-Prüfungen?

Dr. Christoph Krück, Dr. Stefan Peintinger, LLM

SKW Schwarz · 14:00–16:00 Uhr

Auswirkungen des AI Act auf die Prozesse und die Geschäftspraktiken von Banken und Finanzdienstleistern

- Überblick über die neuen regulatorischen Vorgaben aus der EU KI-Verordnung (»AI Act«)
- Einordnung des AI Act in den Gesamtkontext zu DORA, MaRisk, EBA-Anforderungen und Datenschutzrecht/ DSGVO
- Kategorisierung von KI-Systemen nach dem AI Act (verbotene Praktiken, Hochrisiko KI-Systeme), Compliance Pflichten der Anbieter und Betreiber von KI-Systemen, Kennzeichnungspflichten und Offenlegungsanforderungen; DSGVO-Datenschutzfolgenabschätzung und Dokumentation nach dem AI Act
- Auswirkungen und Anpassungsbedarf bei Outsourcing-Vereinbarungen, Dienstleistungsverträgen und SLAs mit KI-Dienstleistern
- Besondere Datenschutzerfordernisse (DSGVO) bei der Entwicklung und dem Einsatz von KI-Systemen
- Regulatorische Anforderungen an automatisierte Entscheidungen nach Art. 22 DSGVO
- Auswirkungen des AI Act und der DSGVO auf die Bankprozesse und Geschäftspraktiken
- Regulatorische Anforderungen bei Einsatz von KI-Systemen im Kundenservice oder bei der Betrugserkennung
- Überprüfung der KI-Prozesse aus dem Kreditrisikomanagement, die mit der Kreditentscheidung und Konditionenfindung für Kredite an natürliche Personen in Verbindung stehen
- Vermeidung von Diskriminierungen
- Praxistipps und Umsetzungshinweise

Seminarziel

Die neue EU-KI-Verordnung (AI Act) stellt Banken und Sparkassen vor signifikante Herausforderungen, vor allem in den Bereichen Compliance, Transparenz und Risikomanagement.

Ein frühzeitiger und proaktiver Umgang mit den Anforderungen wird entscheidend sein, um den regulatorischen Vorgaben gerecht zu werden und potenzielle Risiken zu minimieren.

Das Seminar vermittelt umfassendes Wissen über die regulatorischen und organisatorischen Anforderungen an den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) im Finanzsektor.

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über relevante Regulierungen wie den AI Act und DORA sowie deren Auswirkungen auf Banken und Finanzdienstleister.

Es werden Einsatzmöglichkeiten von KI-Modellen aufgezeigt, inklusive Risikoklassifizierung und Integration in bestehende Risikomanagementsysteme. Weiterhin stehen IT-Sicherheitsanforderungen, Datenqualität, Verantwortlichkeiten, Monitoring und Notfallmanagement im Fokus. Besonderes Augenmerk liegt auf Prüfungs- und Dokumentationsanforderungen gemäß IDW PS 861, einschließlich der Rolle interner und externer Revision.

Abschließend werden praktische Anpassungen an Prozesse und Geschäftsmodelle unter Berücksichtigung der neuen EU-Vorgaben in Verbindung mit der DSGVO und den neuen DORA-Vorgaben behandelt.

Ziel ist es, den Teilnehmenden das notwendige Wissen an die Hand zu geben, um KI-Systeme sicher, regelkonform und effizient einzusetzen und zu prüfen.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche

- Interne Revision und IT-Revision
- (Zentrales) Auslagerungsmanagement und Dienstleistersteuerung
- (IKT-)Risikomanagement und Informationsrisikomanagement
- IT-Organisation
- Informationssicherheit (ISB) und IKT-Kontrollfunktionen
- Datenschutz und Data Governance
- IT-Compliance und Regulatorik

sowie andere interessierte Fach- und Grundsatzbereiche, externe Prüfer*innen und Dienstleister/Mehrmandantendienstleister.

Unsere Referenten



Dr. Markus Held

Referatsleiter Informationssicherheit in der IT-Konsolidierung des Bundes Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Bonn

Dr. Markus Held war 2010 bis 2015 bei der BaFin in der Aufsicht über die IT bei Banken tätig und wechselte anschließend als Referatsleiter zum BSI. Er befasst sich seit Beginn seines Berufslebens aus verschiedenen Perspektiven mit IT-Regulierung, Informationssicherheit, IT-Infrastrukturen, Cloud Computing und IT-Governance, insbesondere in der Finanzindustrie und in der Bundesverwaltung.



Torsten Berge

Director, Audit & Assurance, Algorithm & AI Assurance
Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hannover

Torsten Berge ist Director bei Deloitte in Audit & Assurance. Er hat mehr als 16 Jahre Erfahrung in der Prüfung und prüfungsnahen Beratung zu Governance, IT und Internen Kontrollsystemen. Als Lead für den Bereich AI & Algorithm Assurance in Deutschland bietet er Expertise zu Trustworthy AI, Regulierung von KI Systemen und Prüfung von Algorithmen und KI. Er unterstützt seine Kunden bei Fragestellungen zu KI Governance und Compliance, Prüfung von KI Systemen sowie EU AI Act und ISO 42001 readiness. Bei Deloitte arbeitet er an der globalen Methodik zur Prüfung und Validierung von KI Systemen, AI Risk Management und »audit proofed AI«.



Dr. Christoph Krück

Rechtsanwalt, Counsel
SKW Schwarz Rechtsanwälte, München

Dr. Christoph Krück hat seinen Tätigkeitsschwerpunkt im IT-Recht und Digital Business. Sein Fokus liegt auf der Gestaltung und Verhandlung von AGB, Lizenz-, Cloud-, SaaS- und sonstigen IT-Verträgen. Er begleitet zudem intensiv die Entwicklungen rund um die Regulierung von neuen Technologien wie Cloud-Computing, künstlicher Intelligenz, Algorithmen oder Blockchain. Er ist Autor verschiedener Vertrags-Musterformulare (u. a. zu SaaS, Housing) im Beck-Verlag und Mitglied im Blockchain Bundesverband und der ITechLaw – International Technology Law Association.



Dr. Stefan Peintinger, LL.M. (Georgetown)

Rechtsanwalt, Partner
SKW Schwarz Rechtsanwälte, München

Dr. Stefan Peintinger hat seine Tätigkeitsschwerpunkte an der Schnittstelle zwischen IT- und IP-Recht sowie im Datenschutzrecht. Er unterstützt Mandanten bei der Entwicklung und der Markteinführung von datengetriebenen Geschäftsmodellen sowie bei der Weiterentwicklung von bestehenden IT-Lösungen. Er ist Autor verschiedener Publikationen zum Datenschutzrecht und zum gewerblichen Rechtsschutz sowie von Vertrags-Musterformularen (z. B. zur Datenlizenzierung). Zudem hält er Fachvorträge. Er ist u. a. Mitglied der International Association of Privacy Professionals (IAPP).

Seminar-Vorschläge

DORA-konformes IKT-Risikomanagement
5./6. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Verschärfte DORA-Anforderungen an die Prozesse
zur Steuerung & Überwachung von IKT-Risiken
17. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Mobile Work Risiken im Fokus von DORA,
IKT-Risikomanagement & IT-Revision
18. Februar 2025, Online-Veranstaltung

IKT-Governance im Fokus der Aufsicht
18. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Abstimmung der Notfall-Konzepte und BCM-Prozesse
mit dem IKT-Drittdienstleister nach DORA
27. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Projektbegleitung & Projektprüfung
durch die Interne Revision
5. März 2025, Online-Veranstaltung

Eigen-Anwendungen und IDV im Fokus der Aufsicht
10. März 2025, Online-Veranstaltung

Strukturierte Prüfungsvorbereitung als Grundlage
erfolgreicher Revisions-Prüfungen
12. März 2025, Online-Veranstaltung

Prozessprüfungen durch die Interne Revision:
Effektiv & Risikoorientiert
12. März 2025, Online-Veranstaltung

Anforderungen an IT-Infrastruktur und IT-Betrieb unter DORA
13. März 2025, Online-Veranstaltung

Prüfung DORA & DORA-Umsetzung
17./18. März 2025, Online-Veranstaltung

Überprüfung der Funktionsfähigkeit der
Dienstleister-Revision gem. DORA
20./21. März 2025, Online-Veranstaltung

Risikoinventur im Fokus der Aufsicht
24. März 2025, Online-Veranstaltung

Aufbau eines aufsichtskonformen und
revisions sicheren Internen Kontrollsystems (IKS)
27./28. März 2025, Online-Veranstaltung

Neue DORA- und Aufsichts-Anforderungen an
(IKT-)Notfallmanagement & BCM
31. März 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns
online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten
Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

KI-Governance: Einsatz Künstlicher Intelligenz
(KI) & Anforderungen des AI Act

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum/Unterschrift _____

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin + Seminarzeiten

Dienstag, 25. März 2025
9:00–16:00 Uhr
Online-Zugang ab 8:45 Uhr

Seminar-Nr. 25 03 BA188 W

Teilnahmegebühr

€ 780,- (zzgl. gesetzl. USt)
Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am
Online-Seminar sowie die Präsentation
als PDF-Datei. Sie erhalten außerdem ein
Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an
der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere AGB vom 01.01.2010,
die wir Ihnen auf Wunsch gerne
zusenden. Diese können Sie jederzeit
auch auf unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von
uns eine E-Mail mit einem Link,
über den Sie sich direkt in die Online-
Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig,
ein Programm herunterzuladen.
Sie können am Seminar direkt per Zoom
im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera
können Sie jederzeit Fragen stellen und
mit den Referierenden und weiteren
Teilnehmenden diskutieren. Alternativ
steht auch ein Chat zur Verfügung.



01.25/25.03.BA188

**AH AKADEMIE
HEIDELBERG**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de